

Verbindung mit einiger Wahrscheinlichkeit einen Schluss auf ihre Bestandtheile machen kann. Die Bestätigung oder Widerlegung einer solchen Vermuthung wird der Anfänger bald finden, wenn er auf den von ihm vermutheten Stoff die bei diesem in der zweiten Abtheilung des Werks angeführten Reagentien anwendet.

Wenn das Buch auf diese Art ein ganz verändertes Ansehn gewonnen hat, und gleichsam ein neues, eigenthümliches Werk geworden ist, so dürfte man mit dem Herausgeber nicht rechten, wenn er dem ältern Titel desselben einen neuen hinzugefügt hat.

Einiger Ungleichheiten wegen, die sich wider Willen in dem Werke befinden, muss ich um Entschuldigung bitten. Vom Anfang an war es nämlich meine Absicht, einem jeden Reagens die chemische Formel in der Ueberschrift beizusetzen, weil sie eine sehr leichte Uebersicht von der Zusammensetzung der Körper gewährt. Diess ist denn auch bis